

An der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H) Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Professur für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Leadership and Labour Relations, ist, in Kooperation mit dem Hamburgischen WeltWirtschaftsinstitut (HWWI), Forschungsbereich Arbeit, Bildung, Demografie, zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin /

Wissenschaftlichen Mitarbeiters

(Post-Doc)

(Entgeltgruppe 13 TVöD; 19,5* Stunden wöchentlich)

befristet für die Dauer von zunächst 2 Jahren zu besetzen.

Die Tätigkeit wird überwiegend im HWWI (Dienstort Hamburg; Forschungsbereich Arbeit, Bildung, Demografie) ausgeübt. *Eine Erhöhung der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit wird seitens des HWWI in Aussicht gestellt.

Aufgabengebiet :

- Analyse von Mikrodatensätzen mit quantitativen Methoden
- Entwurf und Gestaltung wissenschaftlicher Texte und Präsentationen, gerne schwerpunktmäßig zur „Zukunft der Arbeit“
- Mitarbeit an Anträgen für wissenschaftliche Projekte
- Kommunikation gegenüber Kunden und der medialen Öffentlichkeit
- Möglichkeit zur Weiterqualifikation (z.B. Habilitation)

Qualifikationserfordernisse:

- Ein mit sehr gutem Erfolg abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom (univ.), Master oder Staatsprüfung) in Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftswissenschaften, Statistik/Ökonometrie
- Eine mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossene Promotion in einem der Forschungsbereiche der Professur

Weiterhin werden erwartet:

- Berufserfahrung an Universitäten oder Forschungsinstituten
- Sichere Beherrschung der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr gute methodische Kenntnisse und einschlägige Forschungs- und Publikationserfahrung in der Arbeitsmarktforschung im weiteren Sinne
- Planungs- und Organisationsfähigkeit
- Überzeugendes Auftreten
- Teamfähigkeit und Spaß am selbstständigen Arbeiten

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilt Ihnen Frau Elzbieta Hagemann, Tel. 040–34 05 76–100 oder per E-Mail: hagemann@hwwi.org bzw. Herr Universitätsprofessor Dr. Wenzel Matiaske, Tel. 040–6541–3800 oder per E-Mail: matiaske@hsu-hh.de.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, fügen Sie bitte Ihren Bewerbungsunterlagen einen Nachweis über die Anerkennung des Abschlusses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) der Kultusministerkonferenz bei.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) in Verbindung mit dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG). Die Eingruppierung in Entgeltgruppe 13 TVöD erfolgt bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen und bei Wahrnehmung aller übertragenen Tätigkeiten.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig.

Jeder Dienstposten steht Personen jeglichen Geschlechts gleichermaßen offen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung behinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von Ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Individuelle behinderungsspezifische Einschränkungen verhindern eine bevorzugte Berücksichtigung nur bei zwingend nötigen Fähigkeitsmustern für den zu besetzenden Dienstposten.

Nähere Informationen über die Universität und zum HWWI finden Sie unter den Internetadressen www.hsu-hh.de und <http://www.hwwi.org>.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (pdf-Datei), unter Nennung der Kennziffer **AN-0119**, bis zum **18.08.2019** an:

personaldezernat@hsu-hh.de.

Hinweis:

Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie auf der Internetseite www.hsu-hh.de unter der Rubrik "Universität - Karriere - Datenschutzinformationen".

Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen umgehend gelöscht.